

BEST OF

TYPISCH



DAS ERLEBST DU NUR HIER

KREATIVE MUSEENKULTUR

Wer sagt denn, dass Geschichte und Sammlungen immer trocken sein müssen? In der Pfalz geht es kurios zu, und ausgestellt wird etwa des Pfälzers liebstes Fantasiewesen im *Elwedritsche Museum* in Speyer oder scheinbar Banales Weinwerkzeug im *Korkenziehermuseum* in Leinsweiler.

➤ S. 101 & 84, Rheinebene & Weinstraße

FESTE FEIERN

Wer im Pfalzurlaub nicht wenigstens eines der vielen Weinfeste besucht hat, hat die Region nicht wirklich erlebt. Dabei sind es auch die kleineren Feste, die ganz besonderen Charme zeigen. Etwa das *Kalmitweinfest* in Illbesheim mitten in den Weinbergen.

➤ S. 123, Feste & Events

AUF VIELEN WEGEN

Wenn du gern wanderst, bist du in der Pfalz genau richtig. Mehr als 12 000 km

markierte Wege gibt es im Pfälzerwald, dem größten zusammenhängenden Waldgebiet Deutschlands (Foto). Besonders schön: die *Prädikatsfernwege*.

➤ S. 37, Sport

MAUERN MIT GESCHICHTE(N)

Wenn Steine reden könnten, gäbe es in der Pfalz einiges zu hören. Etwa von Kaiser Friedrich Barbarossa und anderen Promis früherer Zeiten, die hier ihre Spuren hinterlassen haben. Eine der größten und sehenswertesten Burgen ist die *Madenburg* bei Eschbach.

➤ S. 84, Weinstraße

ROTE TEUFEL

In Kaiserslautern schlägt das Herz der Pfälzer Seele – im Fritz-Walter-Stadion, auf dem *Betzenberg*, wo die Kicker des 1. FC Kaiserslautern zu Hause sind. Die Atmosphäre im Stadion ist und bleibt einmalig – egal in welcher Liga gerade gespielt wird.

➤ S. 62, Pfälzerwald

A close-up photograph of several pink cherry blossoms in full bloom. The flowers have five petals and prominent stamens with yellowish tips. The background is a soft-focus blue sky with some blurred greenery. A dark red banner is overlaid at the top, containing white text.

SO TICKT DIE PFALZ

Japan-Feeling in der Pfalz: Mandelblüte in Gimmeldingen



ENTDECKE DIE PFALZ



Auf in den Pfälzerwald, wer von bizarr verwitterten Felstürmen nicht genug bekommt!

Burgen, Reben und Legenden prägen die sonnenverwöhnte Gegend im Süden von Rheinland-Pfalz, die über die Jahre römische, französische und bayerische Einflüsse geprägt haben. Und natürlich der Rhein, der Handel und Industrie hier groß gemacht hat.

Die Sonne zeigt sich langsam am Himmel und taucht die noch sattgrünen Rebenblätter in ein mildes Licht. Die Luft ist feucht und dampft in der sanft aufsteigenden Hitze zwischen den Zeilen im Weinberg. Das Gras auf dem Boden ist nass, und auf den Blättern liegen Tautropfen. Die Stille wird nur durchbrochen von einigen Arbeitern, die routiniert mit Scheren und Eimern zwischen den Trauben hantieren. Kinder laufen mit den gefüllten Behältern zum Hänger; aus der Entfernung sieht es so aus, als würden Ameisen über eine Wiese krabbeln – es ist Lesezeit. Und die Pfalz ist in ihrem Element.

REBEN ÜBER REBEN

Im Herbst – zwischen Mitte September und Ende Oktober – präsentiert sich die Region von ihrer schönsten Seite. Die Winzer haben jetzt die meiste Arbeit, Touris-

55 v. Chr.

Die Römer herrschen über das Gebiet der heutigen Pfalz und etablieren die Provinz Germania Superior, der fast die gesamte heutige Pfalz angehört.

496

König Chlodwig schlägt die Alemannen, die Franken kommen in die Pfalz.

1029

Baubeginn des Kaiserdoms in Speyer unter Konrad II.

1214

Das Haus Wittelsbach wird bestimmende Kraft.

1816

Nach den Napoleonischen Kriegen fällt die Pfalz als Rheinkreis an Bayern.



ten haben dagegen die beste Zeit erwischt, um in der Pfalz Urlaub zu machen. Im zweitgrößten der 13 deutschen Weinanbaugebiete werden in diesen Monaten die Gästebetten knapp. Der Wein, die **Haupterntequelle** der Pfalz, wird das nie. Ungefähr 2,5 Mio. Hektoliter Ertrag liefern die schätzungsweise 100 Mio. Rebstöcke, jede dritte Flasche des in Deutschland produzierten Weins stammt damit aus der Pfalz. Ein großer Teil davon wird auch von den Pfälzern getrunken, zum Beispiel bei den knapp 200 **Weinfesten**, die hier Jahr für Jahr in allen Winkeln der Region gefeiert werden.

SPORTLICHE HERAUSFORDERUNGEN

Ebenso wichtige Einnahmequelle ist der Tourismus. Etwa 1,6 Mio. Reisende besuchen jährlich die Pfalz, ein Viertel davon aus Deutschland – nicht nur zur Weinlese. Gerade für **Outdoor-Fans** ist die Region extrem vielseitig, landschaftlich abwechslungsreich und bietet beste Möglichkeiten für eine außergewöhnlich schöne Auszeit. Auf dem Mountainbike oder Wanderwegen vorbei am Buntsandstein des Dahner Felsenlands, auf dem Kanu oder der Draisine durch das Nordpfälzer Bergland, **surfend auf den Baggerseen der Südpfalz** oder ganz entspannt radelnd auf Rheinpromenaden und durch die naturgeschützten Gebiete des Altrheins.

INSIDER-TIPP
Träum vom Meer

SCHÄTZE SCHLUMMERN ÜBERALL

Zwischen Pfälzerwald, Rebenmeeren längs der Weinstraße und des Nordpfälzer Berglands werden Schatzsucher fündig, wenn sie den Landstraßen von einer Gemeinde zur nächsten folgen. Da sorgen mal Tabakscheunen und Hofläden für

- 1832** Demonstration beim Hambacher Fest für demokratische Rechte
- 1946** Die Besatzungsmächte gründen das Land Rheinland-Pfalz.
- 1954** Fünf Spieler des 1. FC Kaiserslautern werden in Bern Fußballweltmeister.
- 1982** Mit Helmut Kohl wird der erste Pfälzer Bundeskanzler.
- 2020** Zu Beginn der COVID-19-Maßnahmen macht die Pfälzer Mandelblüte, die Tausende Besucher anlockt, Negativschlagzeilen.